



Polizeirevier Stendal

Polizeimeldungen Polizeirevier Stendal

Berichtszeitraum 13.09. - 15.09.2024

Tägliche Verkehrs- und Kriminalitätslage "Ausfälliger Kunde " "Garagenaufbruch" "Verselbstständigt" "Unfall mit Radfahrer" "Verhaltensauffällig" "Geschwindigkeitskontrolle"

Ausfälliger Kunde

Goldbeck, 13.09.2024, 14:30 Uhr

Durch aufmerksames Personal eines Supermarkts wurde ein 31-jähriger Mann beim Einstecken diverser Waren beobachtet. Als dieser darauf angesprochen wurde, begann der Herr das Personal verbal zu beleidigen. Bereits vor Eintreffen der hinzugezogenen Polizei verließ der Mann den Laden in unbekannte Richtung. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen aufgenommen.

Garagenaufbruch

Stendal, Arneburger Straße, 13.09.2024, 17:21 Uhr

Durch noch unbekanntes Täterschaft wurden mehrere Garagen eines Komplexes in der Arneburger Straße, Ortslage Stendal, aufgebrochen. Diebstahl konnte derzeit nicht eruiert werden. Die Ermittlungen wurden aufgenommen.

Verselbstständigt

Seehausen, Hoher Wall, 14.09.2024, 04:37 Uhr

Eine 60-jährige Frau war nach Verlassen ihres PKWs im Begriff das Tor ihrer Einfahrt zu öffnen, als diese bemerkte, dass sie

vergaß die Handbremse anzuziehen. Jedoch zu spät, das Auto rollte bereits und beendete seine selbstständige Fahrt im Fluss „Aland“. Durch die alarmierte, freiwillige Feuerwehr wurde das Fahrzeug am weiteren Versinken gehindert. Im Folgenden wurde das Fahrzeug geborgen und der Halterin übergeben.

Unfall mit Radfahrer

Stendal, Osterburger Straße, 14.09.2024, 08:59 Uhr

Ein 38-jähriger befuhr mit seinem PKW die Osterburger Straße in Richtung Borstel. Beim Abbiegen in den Akazienweg übersah er den vorfahrtsberechtigten, 61-jährigen Fahrradfahrer. Durch den folgenden Zusammenstoß stürzte der Fahrradfahrer und erlitt leichte Verletzungen. Für die weitere Untersuchung wurde der Herr mit dem Rettungsdienst in das Krankenhaus Stendal verbracht.

Verhaltensauffällig

Stendal, Erich-Weinert-Straße, 14.09.2024, 11:29 Uhr

Der Polizei wurde eine stark verhaltensauffällige Person gemeldet. Durch Polizeibeamte konnte die Person angetroffen werden, welcher sich augenscheinlich auf Grund akuter Wahnvorstellungen auffällig verhielt. In Folge wurde der Rettungsdienst hinzugezogen, welche den 45-jährigen Mann für weitere Untersuchungen in ein Fachklinikum verbrachte.

Geschwindigkeitskontrolle

Stendal, Heerener Straße, 14.09.2024, 11:00 Uhr

Samstagvormittag wurde eine Geschwindigkeitskontrolle in Stendal, Heerener Straße durchgeführt. Von 100 gemessenen Fahrzeugen fuhren vier zu schnell. Der schnellste Fahrzeugführer fuhr bei erlaubten 50 km/h mit 71 km/h.

3931 685 193 oder +49 3931 685 252 Fax: +49 3931 685 190 Mail: za.prev-sdl@polizei.sachsen-anhalt.de